

Park und Schloß Lichtenwalde



Vor den Toren von Chemnitz erhebt sich über der Ortschaft Braunsdorf-Lichtenwalde die 2005 zu einem der schönsten Parks gekürte Anlage von Lichtenwalde.

Ungefähr 100 Brunnen und Wasserfontänen durchziehen das Areal, welches mit seinen Gartenskulpturen, den stilvollen und farbenfrohen jahreszeitlichen Bepflanzungen und den verwunschenen Wiesenstücken inmitten von Heckeneinfassungen besonders reizvoll erscheint.

Architektonischer Höhepunkt ist das Schloß, eine dreigeschossige Dreiflügelanlage, die von einem mächtigen kupfernen Dachreiter auf einem roten Walmdach bekrönt wird. Zur Gartenseite wird die Fassade durch einen Mittelrisaliten mit skulptiertem Giebelfeld und einem recht pompösen Steinportal, das als zentraler Eingangsbereich dient, betont. Ein steinerner Eckerker verbindet das Schloß über eine imposante Treppe mit dem Park. Auf der gegenüberliegenden Seite nach Osten öffnet sich der Schloßhof mit der Schloßkapelle, die in großen Teilen ein architektonisches Zeugnis des 15. Jahrhunderts ist und nach Restaurierungsmaßnahmen 2008 neu geweiht wurde.



Schloß



Kronenbassin



Vasenstück

Eigentlicher Höhepunkt neben dem Schloß ist der Barockpark, der 1730-1737 im Auftrag von Friedrich Carl von Watzdorf angelegt wurde. Über zehn Hektar erstrecken sich verschiedene Parkareale, so z.B. der Mittelgarten, das Kronenbassin, das Vasenstück, das Neue Stück und die von Linden gesäumte Hauptallee. Neben zahlreichen Brunnen und Wasserspielen kann man überall zwischen Hecken und üppigen Bepflanzungen verweilen.

Als Hauptattraktion gelten die sog. „Sieben Künste“ – eine weitläufige Brunnenanlage, in der mit dem Element Wasser gespielt bzw. das hier regelrecht in Form von Fontänen und Wasserstrahlen inszeniert wird. Zur vollen Stunde erklingen über Lautsprecher musikalische Umrahmungen.

Auf dem Konzertplatz mit Konzertmuschel finden kulturelle Veranstaltungen statt. Hier hat man zudem die Möglichkeit, in einem Freiluftrestaurant zu verweilen und wie von den „Sieben Künsten“ aus eindrucksvolle Blicke ins Zschopautal und Richtung Erzgebirgsvorland zu genießen.



Neues Stück

sog. Sieben Künste

sog. Sieben Künste

Im rückwärtigen Bereich des Parks befinden sich eine Orangerie und ein kleiner Lehrgarten. Auch die moderne Wohnbebauung, die den Park Richtung Norden begrenzt, verdient Aufmerksamkeit, zumal man die Hofbereiche betreten darf, um hier kleine Läden und Restaurants zu besuchen.



Bepflanzungen

Lehrgarten

Hauptallee/Lindenallee

Brunnen

Nähere Informationen zu Öffnungszeiten, Eintrittspreisen und Veranstaltungen im Park Lichtenwalde bietet die Website:

https://www.schloesserland-sachsen.de/de/schloesser_burgen_gaerten/gaerten_und_parks/schloss_park_lichtenwalde/